



NATURAKALK SILICATI I

Oberputz auf Silikatbasis

Vorteile

- ✓ hoch dampfdiffusionsoffen und sehr wasserabweisend
- ✓ witterungs- und frostbeständig
- ✓ sehr gute Untergrundhaftung, stoss- und kratzfest
- ✓ mit hoher Antischimmel-Wirkung
- ✓ auf Wärmedämm-Verbundsystemen geeignet
- ✓ in zahlreichen Körnungen, Strukturen und Farbtönen

Produktbeschreibung

Natürlicher mineralischer Dünnschicht-Oberputz auf Wasserglasbasis gilt als unschlagbares Beschichtungssystem, das enorm wetterbeständig, mit hoher Antischimmel-Wirkung und sogar einer intensiven Einwirkung von Autoabgasen widersteht. Nach traditioneller Rezeptur hergestellt verkieselt sich Silikatputz fest mit dem Untergrund. Das Produkt ist gebrauchsfertig.

Inhaltsstoffe

Kaliwasserglas (Silikat), organische Pigmente, mineralisch Füllstoffe, selektierter Marmorsand, verschiedene Zusätze.

Anwendungsbereich

- außen und innen
- auf verputzten massiven und/oder gedämmten Fassaden
- auf mineralischen Untergründen wie Stein, Zielmauer, Beton und jeglichen Putztyp (außer Gipsputz)
- nicht geeignet für horizontale oder geneigte Flächen mit Bewitterung
- auf Wärmedämm-Verbundsystemen geeignet
- in zahlreichen Körnungen, Strukturen und Farbtönen

Technische Daten

Viskosität		thixotrop
Dichte	kg/dm ³	1,83
Äquivalente Luftschichtdichte s _d		Klasse V2
Wasseraufnahmekoeffizient W		Klasse W2
Zugfestigkeit	MPa	f _h = 0,4
Durabilità	MPa	0,3
Wärmeleitfähigkeit (λ _{10dry} P = 90 %)	W/mK	1,28
pH-Wert		9,7
Verarbeitungstemperatur	°C	von 5 bis 35
Lagerstabilität	Monate	12 (frostfrei)
Lieferung	kg	in Kübeln zu 25
Referenz Norm		UNI EN 15824
VOC (flüchtige organische Verbindungen)	g/l	< 25
Verbrauch	kg/m ²	Körnung 1 mm = 1,6 - 2,0 Körnung 1,5 mm = 2,1 - 2,5 Körnung 2 mm = 2,5 - 3,2

Verarbeitung

Das Produkt wird mit einer rostfreien Stahltraufel gleichmäßig auf Korngröße abgezogen. Die Strukturierung erfolgt mit einer harten Plastiktraufel oder einem PU-Reibebrett.

Zur Vermeidung von Farbabweichungen empfehlen wir, den Materialbedarf für das gesamte Objekt in einer Charge zu bestellen. Um Flecken zu vermeiden immer nass in nass vorarbeiten. Verarbeitungstemperatur: +5 / +35 °C.

Vorbereitung des Untergrunds

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und tragfähig sein. Feuchte bzw. nicht vollständig abgetrocknete Untergründe können zu Schäden wie z.B. Blasenbildung und Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen.

Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtung entfernen. Stark sandende Untergründe mit geeignetem Tiefgrund vorstreichen.

Zubereitung

Gebrauchsfertiges Produkt. Bei Bedarf mit wenig Wasser auf gewünschte Verarbeitungskonsistenz einstellen. Vor dem Verarbeiten mit Spachtel, Mauerkelle oder langsamen Rotor-Quirl vorsichtig und gut aufrühren. Während der Verarbeitung den gemischten Oberputz öfters durchrühren, um ein Absetzen der Körnung zu vermeiden.